



PFAFFSTÄTTER NACHRICHTEN

Oktober, November, Dezember

Ausgabe 4/2019

40. Jahrgang



KIRCHENKRIPPE PFAFFSTÄTT

Ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie
viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr wünschen
der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten

Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	3 - 4
Informationen	5 - 7
Müllabfuhr Termine 2020	8
Nikolaus - Pfarre	9
Gratulationen, Sterbefälle	11 - 12
Kindernest	13
Kindergarten	14 - 16
Volksschule	17 - 18
Nachmittagsbetreuung	19
Gesunde Gemeinde	20
Goldhauben- und Trachtengruppe.....	21
Kameradschaftsbund	22 - 23
Sportunion Plattenwerferverein.....	24
Freiwillige Feuerwehr	25
Union Tennisclub	26 - 27
Sportverein.....	28 - 31
Krippenfreunde	32
Kultur	33

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Pfaffstätter Nachrichten: 05. März 2020

Die Berichte sind an verwaltung@pfaffstaett.ooe.gv.at zu übermitteln oder im Gemeindeamt abzugeben.
Es wird ersucht, Fotos in hoher Auflösung und im jpg-Format separat zum Beitrag an das Gemeindeamt zu übermitteln.

Einschaltungskosten Gemeindezeitung:

1 Seite	€ 100,00
1/2 Seite	€ 60,00
1/4 Seite	€ 30,00

**Bitte teilen Sie dem Gemeindeamt
Prüfungserfolge und Ehrungen mit -
wir freuen uns über jede Veröffentlichung (mit Foto)**

Impressum

Erscheinungsort Pfaffstätt
Verlagspostamt 5222 Munderfing
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:
Gemeindeamt, 5223 Pfaffstätt
Druck: Gemeinde Pfaffstätt

Homepage: www.pfaffstaett.eu
E-mail: gemeinde@pfaffstaett.ooe.gv.at
Tel.: 07742/23 55
Fax: 07742/23 55-17

Datum Veranstaltungen

Jänner 2020

Freitag, 03.01.	Preiswatten 19:00 Uhr, GH Sigl VA: Union Plattenwerferverein Teilnahme NUR für Ortsansässige und Pfaffstätter Vereinsmitglieder
ab Dienstag, 14.01.	Gymnastik „Bauch-Beine-Po“ Power Workout mit Tina Speer 17:45 bis 18:45 Uhr (10x), VS Turnhalle
Samstag, 18.01.	Pfaffstätter Dorfball der Freiwilligen Feuerwehr und des Kameradschaftsbundes ab 20:00 Uhr, VS Turnhalle
Samstag, 25.01.	Kinderfasching „Alt für Jung“ 14:00 bis 18:00 Uhr, VS Turnhalle VA: Kameradschaftsbund
Montag, 27.01.	Kindergarten-Einschreibung 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 30.01.	Jahreshauptversammlung der Union Plattenwerferverein 19:00 Uhr, GH Sigl

Februar 2020

Samstag, 01.02.	Faschingsblasen der Musikkapelle Schalchen
Freitag, 14.02.	Jahreshauptversammlung des Sportvereins, 20:00 Uhr, GH Sigl
Freitag, 21.02.	Weiberroas - Motto „Alles Hut“ ab 19:30 Uhr, GH Sigl VA: Goldhauben-, Trachtengruppe, Bäuerinnen und Frauenbewegung
Samstag, 22.02.	Hausball , GH Sigl VA: Sportverein
Freitag, 28.02.	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, 20:00 Uhr, GH Sigl

März 2020

Samstag, 21.03.	Hallenturnier des Union Plattenwerfervereines 12:30 Uhr, Reithalle Gärtner, Sollern
--------------------	--

Termine Musikverein Schalchen 2020

Dienstag, 25.02.	Lumpenball am Faschings- dienstag, ab 20:00 Uhr, Freizeithalle Schalchen
Samstag, 28.03.	Konzert, 20:00 Uhr, Freizeithalle Schalchen

Liebe Pfaffstätterinnen!
Liebe Pfaffstätter!

Das heurige Jahr neigt sich bereits dem Ende zu und war trotz der ständig steigenden Herausforderungen ein sehr gutes Jahr für unser Pfaffstätt. Gemeinsam konnten bereits viele Projekte umgesetzt werden. Zwei große Vorhaben, der Glasfaserausbau sowie das Hochwasserschutzprojekt, wurden begonnen und werden, wenn alles nach Plan läuft, 2020 zum Abschluss gebracht.

Im abgelaufenen Jahr wurden folgende Projekte für unseren Ort verwirklicht bzw. begonnen:

Kanalbau Sollern und Werndlsiedlung

Es wurden Anschließungsstraßen in Sollern und in der Werndlsiedlung errichtet. Die hohe Bautätigkeit in Pfaffstätt fordert stetig die Schaffung von neuer Infrastruktur. Dadurch muss zum Beispiel das Kanal- und Straßennetz ständig erweitert werden.

Kindernest Pfaffstätt

Es freut mich, dass wir das Kinderbetreuungsangebot für unsere Kleinsten erweitern konnten. Seit September werden im Kindernest fünf Kinder unter drei Jahren von Tagesmutter des Vereins Innviertler Tagesmütter betreut. Am 20.11. fand eine kleine Eröffnungsfeier statt. Vom Verein Tagesmütter und der Gemeinde waren alle Interessierten und alle Personen, welche maßgeblich an der Umsetzung beteiligt waren, zu dieser kleinen Feierlichkeit eingeladen.



Hochwasserschutz

Im Herbst 2018 wurde mit den ersten Arbeiten im Zuge des Hochwasserschutzes für Pfaffstätt begonnen. Im Frühjahr wurden Grundstücke angekauft und die

darauf stehenden Häuser wurden abgerissen.

Dadurch wird das Bachbett der Mattig noch weitläufiger. Ab Jänner 2020 starten die ausführenden Firmen mit dem Bau der Sportplatzbrücke. Es wird vorübergehend zu Einschränkungen im Verkehr in diesem Bereich kommen und ich ersuche daher im Vorfeld um Verständnis für mögliche Verkehrsbehinderungen. Mit diesen und weiteren Baumaßnahmen erhoffen wir uns, dass künftighin keine größeren Hochwasserschäden mehr in Pfaffstätt zu verzeichnen sind.



Glasfasernetz Pfaffstätt

In Pfaffstätt wurde in den letzten Wochen und Monaten fleißig für das Glasfasernetz gegraben und Lehrverrohrungen verlegt. Das LWL Netz in Pfaffstätt wächst von Tag zu Tag weiter. Nur in den kalten Winterwochen kann leider keine Verlegung erfolgen, da der Leerschlauch durch die Kälte an Biegsamkeit verliert.





Aber sobald es die Temperaturen zulassen, wird weitergegraben.

Einige Teile von Pfaffstätt sind bereits mit Glasfaseranschlüssen versorgt. Mit Anfang Dezember wurde erstmals über das gemeindeeigene Glasfasernetz telefoniert.

Mitarbeiter der Firma Kabel Braunau GmbH und unser Bauhofmitarbeiter Peter Mühlbacher stehen gerne für Anfragen im Zusammenhang mit dem Glasfaseranschluss zur Verfügung. Die Tarife wurden wie bereits erwähnt vom Gemeinderat der Gemeinde Pfaffstätt festgelegt. Änderungen unterliegen daher alleinig der Gemeinde Pfaffstätt.

Ich möchte es nicht verabsäumen, mich vor allem bei den örtlichen Betrieben sowie in erster Linie den Bewohnern von Pfaffstätt zu bedanken, welche ihre Abgaben immer so pünktlich leisten. Nur aufgrund dieser Einnahmen ist es uns in Pfaffstätt möglich, so hohe Investitionen im Ort zu tätigen. Auch für das große Entgegenkommen der Bevölkerung und ganz besonders bei den Grundbesitzern, wenn es darum geht, Neues zu schaffen und zu verwirklichen, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Es ist nur der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat, dem Gemeindevorstand, den verschiedenen Ausschüssen und den Gemeindebediensteten zu verdanken, dass so viele größere aber auch zahlreiche kleinere Projekte in unserem Ort rasch umgesetzt werden können. Dafür möchte eine großes „Vergelt's Gott“ aussprechen.

Ein herzlicher Dank gebührt auch den allen freiwilligen Helfern, der Freiwilligen Feuerwehr und den Vereinen samt Vorständen für die geleistete ehrenamtliche Arbeit im Jahr 2019.

Neue Mitarbeiterin im Kindergarten



Sabine Kastenberger aus Kirchberg b.M. unterstützt seit November 2019 unser Kindergartenteam als Stützkraft für Integration.

Ich wünsche ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Arbeit.

Adventbasar

Ein großes Dankeschön gilt den Damen und fleißigen Helferinnen der Goldhauben und Trachtengruppe, Bäuerinnen und Frauenbewegung, welche den alljährlichen Adventbasar in Pfaffstätt veranstalten, in tagelanger Vorbereitung wunderschöne Adventkränze und Gestecke sowie selbstgebackene Kekse machen und diese alte Tradition aufrechterhalten.

Christbaumspende

Ich möchte mich sehr herzlich bei Familie Bachleitner, welche in Pfaffstätt Christbäume verkauft, für die großzügige Christbaumspende an die Gemeinde bedanken.

Ich wünsche zu Weihnachten allen Pfaffstätterinnen und Pfaffstättern fröhliche und besinnliche Stunden in Kreise der Familie, aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.



Ihr Bürgermeister

Wolfgang Gerner

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes während der Feiertage

Montag, 23.12. Nachmittag geschlossen

Dienstag, 24.12. geschlossen

Montag, 30.12. Nachmittag geschlossen

Dienstag, 31.12. geschlossen

Winterdienst

Um eine möglichst reibungslose Schneeräumung gewährleisten zu können, bitten wir Sie Ihre Fahrzeuge nicht auf den öffentlichen Straßen abzustellen bzw. so abzustellen, dass die Winterdienstfahrzeuge sowie auch alle anderen Einsatzfahrzeuge problemlos durch die Straßen fahren können. Bei widerrechtlich abgestellten Fahrzeugen wird kein Winterdienst durchgeführt.

Unsere Räummannschaft ist sehr bemüht die Straßen entsprechend rechtzeitig zu räumen, wir ersuchen jedoch um Verständnis, dass nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann.

Es wird darauf hingewiesen, das Fahrverhalten den Straßenverhältnissen anzupassen. Schneestangen dienen der Sicherheit auf schneeverwehten Straßen und dürfen nicht mutwillig entfernt werden!

Pflicht zur Schneeräumung

Nach den gesetzlichen Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung haben Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Liegenschaft, in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr, von Schnee zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und bestreuen. Warnstangen aufstellen genügt nicht.

Mülltonnen Umstellung

Wenn Sie den Entleerungsrythmus der Restmülltonne ändern wollen, bitte **bis spätestens 10.01.2020** beim Gemeindeamt melden. Für die Umstellung ist das Müllabfuhrpickerl (weiß oder blau, mit der Aufschrift Müllabfuhr Buttenhauser) mitzubringen.

Eine Umstellung ist immer nur **zum Quartalsende** möglich. Die Mülltonne bitte immer **am Vorabend des Entleerungstermines** bereitstellen, da die Abholungen oft sehr früh morgens erfolgen.

Heizkostenzuschuss 2019/2020



Es liegen derzeit noch keine Informationen vom Land OÖ vor.

Rechtzeitig neuen Reisepass beantragen



Da im Jahr 2020 sehr viele Reisepässe ablaufen, ist es ratsam rechtzeitig den neuen Reisepass zu beantragen, da in den Monaten April-August mit sehr langen Wartezeiten zu rechnen ist.

Wer also eine Reise plant, sollte rechtzeitig die Gültigkeit des Reisepasses prüfen. Bei Antragstellung bitte den alten Reisepass und ein aktuelles Passfoto mitnehmen.

Verpflichtende Katzenkastration bei Zugang ins Freie

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“ (Auszug aus der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung)



Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen, die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Dies gilt österreichweit für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag in Bezug auf die Streuerkatzenproblematik dar. In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind.

Diese Streuerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streuerkatzen ist es entscheidend, dass keine unkastrierten neuen Tiere dazukommen. Die Kastration des eigenen Katers/der eigenen Katze ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der Streuerkatzenproblematik.

Die Kastration von Katzen verhindert aber nicht nur eine ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunern weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko für Verletzungen, dem Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Übelriechendes Markieren der Katzen entfällt ebenso in den meisten Fällen.

INFORMATIONEN

Die Kastration von Kätzinnen und Katern ist übrigens ein Standardeingriff, der von Tierärzten/Tierärztinnen häufig durchgeführt wird und zu den Routineoperationen zählt.

Fazit: Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar, sie erhöht die Lebenserwartung und hat viele Vorteile für die Gesundheit der Tiere selbst und ist für Katzen mit Zugang ins Freie verpflichtend.

Freizeitwohnungspauschale



Im Oö. Tourismusgesetz 2018 wurde mit 1. Jänner 2019 die sogenannte „Freizeitwohnungspauschale“ eingeführt.

Das Land erhebt auf Freizeitwohnungen eine Abgabe nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen: Diese trifft für Wohnungen oder Häuser zu, die länger als 26 Wochen im Jahr von keiner Person als Hauptwohnsitz genutzt werden und im Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) eingetragen sind.

Abgabe für laufendes Kalenderjahr wird jeweils mit 1. Dezember fällig

In folgenden Fällen liegt keine Freizeitwohnung vor:

- Die Wohnung wird überwiegend als Gästeunterkunft, zur Erfüllung der Schulpflicht, zum Besuch einer allgemein bildenden höheren oder berufsbildenden Schule, Hochschule oder Lehre, zur Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder zur Berufsausübung, insbesondere als Pendler, benötigt;

- die Wohnung wurde aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen aufgegeben, wobei die Aufgabe nicht länger als ein Jahr zurückliegen darf;

- die Wohnung befindet sich im Eigentum einer gemeinnützigen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsvereinigung, deren Betriebsgegenstand die Schaffung von Wohnraum ist, oder im Eigentum eines Unternehmens zur Unterbringung von DienstnehmerInnen;

- nicht als Freizeitwohnung gilt eine Wohnung, wenn seit mindestens fünf Jahren auf demselben Grundstück zumindest eine Person durchgehend mit Hauptwohnsitz wohnt, wenn keine Wohnung als Gästeunterkunft verwendet wird und nicht Personen wohnen, die keine nahen Angehörigen im Sinn des § 2 Abs. 7 Oö. Grundverkehrsgesetz 1994 (z.B. EhegattInnen, LebensgefährtInnen, eingetragene PartnerInnen, Verwandte

oder Verschwägte in gerader Linie und bis zum dritten Grad der Seitenlinie, Wahl-, Stief- und Pflegekinder sowie deren EhegattInnen) sind.

Eine Berichtigung im Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) ist möglich, wenn die Wohnung keinen baulich abgeschlossenen Teil des Gebäudes darstellt, nach der Verkehrsauffassung kein selbständiger Gebäudeteil ist oder für den Aufenthalt zu Wohnzwecken vorübergehend oder auf Dauer nicht mehr geeignet ist.

Höhe der Freizeitwohnungspauschale

Trifft keiner der oben angeführten Fälle zu, ist von einer Abgabepflicht auszugehen. **Aufgrund des OÖ Tourismusgesetzes 2018 wird diese Abgabe erstmals mit 1. Dezember 2019 fällig und ist an die Gemeinde unaufgefordert unter Bekanntgabe der Nutzfläche der Freizeitwohnung zu entrichten.** Von der Pauschale verbleiben 5 % je Wohnung der Gemeinde als Kostenbeitrag für die Einhebung und der übrige Betrag (95 %) fließt an die LTO (Landestourismusorganisation).

Die Höhe der Pauschale beträgt für 2019:

Nutzfläche bis 50 Quadratmeter:

Freizeitwohnungspauschale: EUR 72,00

gesamt EUR 72,00 pro Jahr

Nutzfläche über 50 Quadratmeter:

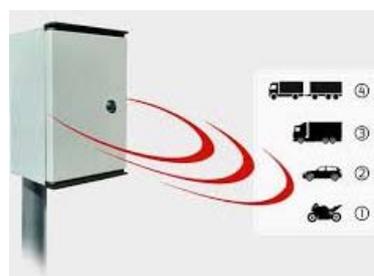
Freizeitwohnungspauschale: EUR 108,00

gesamt EUR 108,00 pro Jahr

Verkehrszählungsergebnisse

Leider steigt auf dem Pfaffstätter Gemeindegebiet der Verkehr stetig an. Daher hat die Gemeinde Messungen durchgeführt. Aufgrund der durchgeführten Verkehrszählung ergibt sich pro Tag folgendes Ergebnis:

Straßenbezeichnung	Fahrzeuge Gesamt	PKW	LKW (inkl. Traktoren)	Einspurige Fahrzeuge
Kuglbergerstraße	504	443	8	53
Munderfingerstraße	1151	1063	25	63
Sollern	1175	1101	40	34
Auerbacherstraße	481	415	57	9
Mattseer Landesstr.	6873	6184	490	199



Das Verkehrszählgerät war in den betroffenen Straßen mehrere Tage aufgestellt. Der tägliche Wert ist somit ein errechneter Durchschnittswert.

Restabfallanalyse - Testgemeinde



Der Bezirksabfallverband BAV führte im Frühjahr im Bezirk Braunau in einigen Gemeinden eine Restabfallanalyse durch, u.a. war auch die Gemeinde Pfaffstätt eine Testgemeinde. Dabei wurde stichprobenartig der Inhalt mehrerer Restmülltonnen überprüft. Das Ergebnis dieser Analyse ist in der folgenden Information des BAV zu entnehmen.

Altstoffsammelzentrum Mattighofen

Kühbachweg 1b, 5230 Mattighofen

Öffnungszeiten:

Montag 8.00 – 17.00 Uhr
 Dienstag 8.00 – 17.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 – 17.00 Uhr
 Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 – 12.00 Uhr



Am 24. und 31. Dezember 2019 ist das ASZ Mattighofen geschlossen!

Fehlwürfe kosten 1.000.000 Euro

Falsche Entsorgung in der Mülltonne belastet die Gebühren!

12.500 t Abfälle werden im Bezirk Braunau jährlich über die Mülltonne entsorgt. Mehr als die Hälfte der Abfallgebühren entfallen auf die Sammlung und thermische Entsorgung (Verbrennung) dieser Restabfälle.

Was steckt in unserem Müll?

Eine durchgeführte Analyse gibt darüber Auskunft. Das Erfreuliche zuerst: Die Restabfallmengen pro Einwohner und Jahr sind im Vergleich zum Jahr 2010 von 124 kg auf 119 kg gesunken.

ABER: Über 55 % des Restabfalls sind gar keiner!

Besonders hoch ist mit fast einem Drittel, der Anteil an Lebensmittelabfällen und Organischem Material.

Gut die Hälfte dieser Lebensmittelabfälle könnte leicht vermieden werden. Und wenn trotzdem etwas schlecht geworden ist, sollte es zumindest im Bioabfall landen, damit durch die Kompostierung wieder wertvolle Erde entstehen kann. Lebensmittelverschwendung ist aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Sicht ein bedeutendes Thema.

Auch Kunststoffe sind zu wertvoll um in der Verbrennungsanlage zu enden.

Kunststoffverpackungen zu recyceln spart Erdöl ein und entlastet die Abfallgebühren!

Der beste Müll ist KEINER

Die Abholung und Verbrennung einer Gewichtstonne Restabfall kosten gut 290 Euro.

Alles was man aus der Mülltonne raus und ins ASZ (Altstoffsammelzentrum) oder die Biotonne reinbringt, ist ein Gewinn für Umwelt und Geldtasche!



12.500 t Restabfall im Jahr

1.840 t Lebensmittel

890 t Kunststoffverpackungen

2.140 t Organik (Grün- u. Strauchschnitt)

Ergebnis der Restabfallanalyse 2018/2019 im Bezirk Braunau.

5280 BRAUNAU • INDUSTRIEZEILE 32a

TEL: 07722/66800 E-Mail: office@bav-braunau.at www.umweltprofis.at/braunau



Helfen Sie vermeiden!

BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

MÜLLABFUHR Termine 2020

	Altpapier- tonne (Mittwoch, ab 5.00 Uhr !!)	Müll 2-wöchentlich	Müll 4-wöchentlich	Biotonne (Montag, ab 5:00 Uhr !!)	MASI* (12.30 bis 17.30 Uhr, Bauhof)
Jänner		15.01. 29.01.	15.01.	07.01. (Di.!)	
Februar	05.02.	12.02. 26.02.	12.02.	03.02.	07.02.
März	18.03.	11.03. 25.03.	11.03.	02.03. 30.03.	
April	29.04.	08.04. 22.04.	08.04.	14.04. (Di.!) 27.04.	03.04.
Mai		06.05. 20.05.	06.05.	11.05. 25.05.	29.05.
Juni	10.06.	03.06. 17.06.	03.06.	08.06. 22.06.	
Juli	22.07.	01.07. 15.07. 29.07.	01.07. 29.07.	06.07. 20.07.	24.07.
August		12.08. 26.08.	26.08.	03.08. 17.08. 31.08.	
September	02.09.	09.09. 23.09.	23.09.	14.09. 28.09.	18.09.
Oktober	14.10.	07.10. 21.10.	21.10.	12.10.	
November	25.11.	04.11. 18.11.	18.11.	09.11.	13.11.
Dezember		02.12. 16.12. 30.12.	16.12.	07.12.	

*MASI=Mobiler Alt- und Problemstoffbus

„Der Nikolaus kommt nach Hause“

Der alljährliche Hausbesuch des Nikolauses in Begleitung von Krampus und Engel am 5. und 6. Dezember ist in Pfaffstätt bereits seit Jahren Tradition. Diese werden mit großer Freude bei den Kleinen (und auch Großen) empfangen. Ein großes Dankeschön an die Familie Robert, Marcel und Birgit Rauch !



PFARRE

Die Sternsinger kommen!

Zum Jahreswechsel bringen Caspar, Melchior und Balthasar den Segen für das Jahr 2020.

Die weihnachtliche Friedensbotschaft ergeht an alle Menschen im Land.

Im Auftrag christlicher Nächstenliebe laden die Sternsinger zum Teilen mit den Ärmsten

ein – für eine Welt ohne Armut und Ausbeutung. Die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar sorgt dafür, dass sich durch die gesammelten Spenden das Leben vieler zum Besseren wendet. Über 500 Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden jährlich finanziert. Davon profitieren ca. eine Million Menschen.



Auch die Pfarre Pfaffstätt beteiligt sich heuer wieder an dieser Aktion. So beginnt das neue Jahr unter einem guten Stern – mit einem kräftigen Zeichen für Frieden und Gerechtigkeit in unserer Welt.

Infos und online spenden auf www.sternsingen.at.

An folgenden Terminen sind die Sternsinger in Pfaffstätt unterwegs:

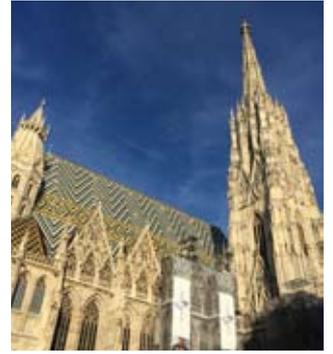
- 28.12.2019: Sollern
- 30.12.2019: Hauptstraße östlich der Mattig, Rosenweg, Kuglberg
- 02.01.2020: Feld-, Munderfinger- und Bergstraße
- 04.01.2010: Hauptstraße westlich der Mattig inkl. Seitenstraßen, Huttenau, Mattigstraße, Keltenweg, Kitzing, Fludau, Erlach, Werndlsiedlung, Römerweg

Bitte öffnen Sie den Sternsingern Ihre Türen und Herzen! Herzlichen Dank!

GEMEINDEAUSFLUG

Betriebsausflug

Im Oktober fand der Gemeinde-Betriebsausflug statt. Mit dem Zug fuhren wir in die Bundeshauptstadt nach Wien. Nach einer Führung im Stephansdom und einer Sightseeing-Tour, bummelten wir bei herrlichem Herbstwetter durch die Kärntner Straße. Am Abend gab's einen gemütlichen Ausklang beim Stadtheurigen.



ORTSBAUERNSCHAFT PFAFFSTÄTT

Der heurige Ausflug der Ortsbauernschaft Pfaffstätt im Oktober führte nach Haidershofen zur Firma Reitbauer. 23 Mitglieder der Jäger, Bauern und des Jagdausschusses nahmen teil. Zuerst wurde die Futtermittelerzeugung und die Mühle besichtigt. Nach einer Verköstigung erfolgte eine Führung im Sägewerk. Anschließend beantwortete der Geschäftsführer Stefan Reitbauer offene Fragen.

Mittags gab's eine Stärkung im Gasthaus Praml in Haidershofen. Nach der Weiterfahrt nach Kremsmünster wurde im Stift Kremsmünster die Sternwarte besichtigt, anschließend gab es eine Weinverkostung im Stift. Auf der Heimfahrt wurde noch im Gasthaus Vitzthum in Uttendorf eingekehrt.

re.Bild v.li. Bgm. Wolfgang Gerner, GF Stefan Reitbauer, Obmann Hubert Kirchgaßner



Geburtstage Jänner - Februar - März 2020

Binder Walter	Schlossweg	86 Jahre
Gratzl Anna	Hauptstraße	85 Jahre
Scholz Berta	Sollern	85 Jahre
Sieberer Ferdinand	Munderfingerstraße	85 Jahre
Huber Katharina	Römerweg	84 Jahre
Maier Angela	Munderfingerstraße	83 Jahre
Maier Ingeborg	Bäckerstraße	83 Jahre
Picker Theresia	Kuglberg	82 Jahre
Gerner Franz	Mattigstraße	82 Jahre
Bogner Werner	Werndlsiedlung	80 Jahre
Winter Franz	Wirtsstraße	79 Jahre
Pellizzari Hermann	Sollern	79 Jahre
Sauer Helga	Rosenweg	78 Jahre
Schweigerer Maria	Kuglberg	78 Jahre
Gamperer Franz	Rosenweg	77 Jahre
Bogner Berta	Werndlsiedlung	77 Jahre
Mahringer Theresia	Rosenweg	76 Jahre
Kraus Maria	Sollern	75 Jahre
Gruber Ferdinand	Sollern	74 Jahre
Luger Marianne	Römerweg	72 Jahre
Winkelmeier Sieglinde	Austraße	72 Jahre
Trenker Anneliese	Sollern	72 Jahre
Cech Karl	Salzburgerweg	72 Jahre
Seidel Johann	Landweg	72 Jahre
Hengstberger Helmut	Bergstraße	72 Jahre

BERATUNG

Bürgerservice „Mediation und Beratung“

„Durch`s reden keman d`Leit zam“- schwieriger als gedacht?

Offen ansprechen was man sich erwartet, wünscht, denkt... und dabei noch gehört zu werden,- ohne, dass der anderen Türe knallend davonläuft oder wochenlang beleidigt ist. Häufig kein leichtes Unterfangen! Belastungen und konflikthafte Situationen kombiniert mit einem mitunter massiven Leidensdruck sind vielen Menschen bekannt. Wege daraus zu einem positiven Miteinander dagegen kaum.

In Burgkirchen geht das nun anders. Der installierte Bürgerservice „Mediation und Beratung“ informiert kostenfrei, gerne auch anonym wie es gelingen kann bei Streitigkeiten in Familien, der Nachbarschaft, im Verein...Wege zur Lösung der Situation zu finden.

Seit Sommer 2019 kommen einmal im Quartal die vier bezirksansässigen, eingetragenen Mediatoren*innen des Netzwerkes „Hofkonflikt“, nach Pfaffstätt und beraten gegen Voranmeldung Bürger*innen über den Einsatz, den Ablauf und die Möglichkeiten von

professionellem Konfliktmanagement in der jeweiligen Situation. Sollte Mediation nicht das passende Format sein, so erhält man je nach Bedarf Informationen über andere entlastende Angebote im Bezirk. Die Termine finden stets von 13:00-18:00 in den Räumlichkeiten der Gemeinde statt und sind im Veranstaltungskalender der Gemeinde zu finden.

Kontakt:

Netzwerk Hofkonflikt-
Bezirk Braunau
Karl Heinz Gann, Reinhard
Paischer MBA MSc, Kerstin
Pendelin, Elfriede Seidl
MSc

Email:
braunau@hofkonflikt.at
Tel. 0664 4263690



GRATULATIONEN

GEBURTEN



Erwin und Martina Schleindl, Heustraße, eine **Sandra Marie**



Viktoria Holzner, Wirtsstraße, einen **Benedikt Oskar**

ALTERSJUBILÄEN



Johann Maier, Munderfingerstraße, feierte im November seinen 80. Geburtstag

Ernst Schoppitsch, Werndlsiedlung, feierte im November seinen 80. Geburtstag

Adolf Fuchs, Werndlsiedlung, feierte im November seinen 80. Geburtstag

STELLUNG 2019



v.li. Julian Jakob, Wolfgang Neumeier, Bürgermeister Wolfgang Gerner und Thomas Strasser

STERBEFÄLLE



Margarete Gann, Lilienstraße, ist im Oktober im Alter von 63 Jahren verstorben.



Hedwig Neuhauser ist im November im Alter von 96 Jahren verstorben.



Claudia Heidenfelder, Schlossweg, ist im Dezember im Alter von 49 Jahren verstorben.

Tag der offenen Tür im Kinderneest Pfaffstätt

Am 20. November 2019 fand die feierliche Eröffnungsfeier des Kinderneestes statt. Eltern mit Kleinkindern konnten diesen Tag nutzen, um einen Einblick in die Familienarbeit der Tagesmutterbetreuung zu bekommen. Sie konnten beim Tag der offenen Tür mit ihren Kindern die Räumlichkeiten des neuen Kinderneestes besichtigen, die Tagesmütter kennenlernen und sich beim gemütlichen Beisammensein bei Kuchen und Kaffee austauschen. Die neuen, freundlichen Räumlichkeiten wurden vom Pfarrer Josef Pollhammer gesegnet.

Derzeit besuchen fünf Kinder das Kinderneest in Pfaffstätt. Die Eltern bedankten sich bei den Tagesmüttern Carina

Buttenhauser und Eva Fagerer für die liebevolle und pädagogische Arbeit mit den Kindern.

Die Geschäftsführerin des Vereines Tagesmütter Innviertel, Frau Maria Schulz-Berger, freut sich über die erfolgreich geführte Tagesmutterbetreuung.

Der Tagesablauf ist strukturiert und gekennzeichnet von Aktivitäten wie z.B. Spielen, Singen, Basteln, Herumtollen im Freien, dem gemeinsamen Tischdecken und Jausnen. Somit lernen bereits die kleinsten Gemeindegänger Alltags- und Sozialkompetenzen.

Dem Verein, sowie den beiden Tagesmüttern ist es wichtig, dass Kinder auf Augenhöhe begleitet werden und dass auf die individuellen Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes eingegangen wird.



KINDERGARTEN

Erntedank

Nachdem die Kindergartenkinder bei der Gestaltung des Erntedankgottesdienstes am 29. September in der Pfaffstätter Kirche mitgewirkt haben, wurde im Kindergarten ebenfalls Erntedank gefeiert.



Wir haben verschiedene Getreidesorten kennengelernt und mit einer Getreidemühle unser eigenes Mehl, für unser selbstgebackenes Brot, gemahlen.



Dazu gab es noch eine Kürbis-Kartoffelcremesuppe, die den Kindern besonders schmeckte.



Waldtage

Bei unseren ersten Waldtagen in diesem Kindergartenjahr, durften wir gemeinsam mit unserer Waldpädagogin Elke Frauenhuber Baumgesichter aus Salzteig machen. Naturmaterialien, die die Kinder auf dem Weg in den Wald bereits gesammelt haben, wurden den passenden Farbkarten zugeordnet und wer mochte, konnte auch den Umriss seines Körpers mit Zapfen auslegen.



Martinsfest

Mit den Vorbereitungen für das diesjährige Martinsfest wurde bereits im Oktober begonnen.

Es wurden Laternen gebastelt, Lieder gesungen und die Bedeutung des Martinsfestes gemeinsam mit den Kindern an Hand von Büchern und Geschichten über den Hl. Martin, erarbeitet.

Das Martinsfest mit Laternenumzug fand am 8. November in der Kirche statt. Anschließend gab es für alle Besucher vor dem Gemeindeamt Glühmost, Kinderpunsch, verschiedene Brötchen, Kuchen und von den Kindergartenkindern gebackene Kekse.



Zur **Martinsjause** am 11. November haben wir gemeinsam mit den Kindern Kipferl gebacken.



Spendenübergabe

Von den freiwilligen Spenden, die der Kindergarten erhalten hat, möchten wir heuer einen Teil an den *Pfaffstätter Verein „Mit-Dabei“* spenden. Der Verein bietet Urlaubs- und Freizeitbegleitung für Menschen mit Beeinträchtigung an.



Passend zu dem Thema **„Müll trennen - Müll vermeiden“**, welches wir in diesem Jahr vermehrt mit den Kindern aufgreifen möchten, können die Kinder am Umweltprogramm des Bezirksabfallverbandes Braunau teilnehmen. Der erste Teil über die Wertigkeit unserer Rohstoffe fand bereits am 14. November statt. Die Lerninhalte sind dabei in kindgerechte Geschichten verpackt und werden an Hand von Spielen vermittelt.

KINDERGARTEN

Der zweite Teil des Programms zum Thema Mülltrennung findet im Jänner statt.

Die **Gesunde Gemeinde** Pfaffstätt hat uns auch heuer wieder eine große Kiste Äpfel gespendet. Herzlichen Dank!



Von der Raiffeisenbank Mattigtal haben alle Kindergartenkinder ein Geschenk für den Weltspartag und einen Luftballon erhalten. Danke!



Auch heuer findet wieder die **Lesepatenschaft** mit der Volksschule statt.



Die Adventzeit bietet viele Gelegenheiten, mit den Kindern durch kleine Rituale und Erlebnisse die dunkle Jahreszeit aufmerksam wahrzunehmen und die Vorfreude auf Weihnachten zu genießen. Traditionen und Brauchtum sind dabei von großer Bedeutung. So auch der Besuch des heiligen Nikolauses am 5. Dezember.



Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünscht das Team des Kindergartens Pfaffstätt!



Gesunde Jause

Auf Vorschlag der Elternvertreter gibt es in diesem Schuljahr wieder eine gesunde Jause für alle Schüler. Im November bereiteten die Elternvertreter der 2. Stufe (Sabrina Feichtenschlager und Caroline Sieberer) eine gesunde Jause vor. Die Kinder ließen sich die leckeren Schnittlauchbrote, das Obst und Gemüse schmecken.



Leseolympiade

Wie jedes Jahr beteiligte sich die 4. Klasse an der Leseolympiade. Die drei Schulsiegerinnen Carolina Böckl, Anna Mühlberger und Vanessa Kohlmann bereiten sich nun intensiv auf den Bezirksbewerb vor, indem sie die bereit gestellten Bücher eifrig lesen.



Besuch im BIZ

Anfang Dezember verbrachten wir einen Vormittag im BIZ Munderfing.

Wie jedes Jahr durften die älteren Kinder Bücherrecherche durchführen, die



1. und 2. Schulstufe durften Fragen zu einem Bilderbuchkino beantworten.

Das Schnuppern in der Bücherei fand bei den Kindern wieder großen Anklang.



Aus dem Werkunterricht

Stolz und mit viel Freude setzen die Schüler der 3. Stufe ihre selbst hergestellten Hauben auf.



Theaterbesuch

Gemeinsam mit den Schülern der Volksschulen Kirchberg und Jeging stimmten wir uns mit dem unterhaltsamen Stück „Herr Holle hört Weihnachten“ des Theaterensembles „Schneck und Co“ auf das bevorstehende Fest ein.



Adventkranzweihe

Mit einer besinnlichen Feier haben wir den Advent begonnen. Die Schüler der 2. Klasse spielten „Das Stück von den Sternen“ vor. Dr. Josef Pollhammer segnete die Kränze, die wir dankenswerter Weise von den Organisatoren des Adventbasars geschenkt bekommen haben.



Die Schüler und Lehrer bedanken sich bei allen Eltern und bei den Elternvertretern für die Hilfe und Unterstützung während des Schuljahres und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit.



Christkind aus der Schuhschachtel

Auch in diesem Jahr haben sich wieder viele Schüler an der Päckchenaktion für Kinder aus Rumänien beteiligt und dabei die Erfahrung gemacht, dass das Schenken genauso viel Freude macht wie beschenkt werden.



Nikolaus

Wie jedes Jahr waren die Kinder aufgeregt, als am 5. Dezember der Nikolaus zu Besuch in die Schule kam. Der Nikolaus lobte die tüchtigen Schüler und schenkte ihnen zum Abschluss eine süße Belohnung.



Im laufenden Schuljahr besuchen 41 Kinder die Nachmittagsbetreuung, darunter zehn „Neulinge“, die sich bereits gut eingewöhnt haben.



Unser Motto in den letzten Monaten war, die Kinder den Herbst bewusst spüren und wahrnehmen lassen. Obst „klauben“ und verarbeiten, Drachen steigen lassen, Laub sammeln, auf Hügeln toben und gegen den Wind laufen war angesagt. Äpfel, Maroni, Kastanien, Zieräpfel u.a. durften wir uns in den verschiedenen Hausgärten in Pfaffstätt einsammeln.

DANKE, das war für die Kinder jedes Mal ein Erlebnis!

Das Obst und Gemüse vom Erntedankfest durften wir uns aus der Kirche abholen und die Gesunde Gemeinde belieferte uns auch heuer wieder mit einer Kiste frischer Äpfel. Herzlichen Dank euch allen, für eure Beiträge zur gesunden und vitaminreichen Ernährung der Kinder!



Beim Apfelstrudelteig ausziehen, Kartoffelkäse zubereiten, Maroni braten, Nüsse entkernen und Kürbisschnitzen verbrachten die Kinder lustige und lehrreiche Stunden am Nachmittag.



Für die bevorstehende Adventzeit haben wir uns bereits einen originellen Adventskalender gebastelt, hören täglich eine Geschichte und singen gemeinsam beim Adventkranz.



Lebkuchen und Vanillekipferl versüßen uns dabei die Nachmittagsjause.



Gemeindewanderung

Im Oktober fand die alljährliche Gemeindewanderung statt. Rund 40 Teilnehmer wanderten entlang der Mattig Richtung Badhaus Mattighofen. Am Beginn der Wanderung erzählte uns Michael Stabauer wie der frühere Flusslauf der Mattig war.



Hockeygirls

Erstes Meisterschaftsspiel der u12w, unsere Mädchen spielen heuer bei DSG Liefering in der obersten Liga. Bei Interesse können Mädchen und Burschen jederzeit beim Hockey-Training mitmachen, mittwochs von 16:00-17:30 Uhr und freitags von 16:30-18:00 Uhr



Termine:

Weiberroas

am Freitag, 21.2.2020, ab 19:30, Gasthaus Slgl
Motto „Alles Hut“

Gymnastik „Bauch-Beine-Po“ mit Tina Speer

ab Dienstag, 14.1.2020, 17:45 bis 18:45 Uhr,
Volksschule-Turnsaal, 10 Mal

Gesundheitsvorsorge durch Impfen

Schutzimpfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten vorbeugenden Maßnahmen, die der Medizin zur Verfügung stehen. Mit diesen Impfungen schützen Sie sich selber aber auch Ihr Umfeld, wie noch nicht geimpfte kleine Kinder oder Kranke, die selber nicht geimpft werden dürfen.

Auch wenn Sie nicht verreisen, sollten folgende Impfungen vorliegen und regelmäßig aufgefrischt werden. Ihr erster Ansprechpartner dazu ist Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt (als Grundlage dient ihr/ihm der **österreichische Impfplan**).

– **Diphtherie/Tetanus/Kinderlähmung/Keuchhusten:** Diese 4-fach-Impfung wird alle 10 Jahre aufgefrischt, ab dem 60. Lebensjahr alle 5 Jahre.

– **Masern-Mumps-Röteln-Immunsierung:** Nach der 2. Impfung besteht lebenslanger Schutz.

– **FSME** (Frühsommer-Meningoenzephalitis): Diese wird von Zecken übertragen und verursacht eine Gehirnhautentzündung. Die Infektion kann in Ihrem eigenen Garten passieren.

– Die jährliche **Grippeimpfung** und ein Impfschutz gegen **Pneumokokken** (Erreger von schweren Lungenentzündungen) wird ab dem 50. Lebensjahr oder wenn Sie an einer chronischen Erkrankung leiden, in Absprache mit der/dem behandelnden Ärztin/Arzt angeraten.

Weiterführende Informationen zu Impfungen finden Sie unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Quelle: Abteilung Gesundheit beim Amt der Oö. Landesregierung

Rezept

Rostbraten auf schwäbische Art (4 Portionen)

4 Rostbraten, Salz, Pfeffer, 40g Fett, 30g Butter, 1 fein geschnittene Zwiebel, 250g Wurzelwerk, etwas Rindsuppe

Rostbraten klopfen und am Rand einschneiden, salzen und pfeffern und auf einer Seite in Mehl tauchen. Die Rostbraten mit der bemehlten Seite ins heiße Fett legen. Auf beiden Seiten anbraten. Anschließend auf einer gewärmten Platte warm stellen. Wurzelwerk wird fein gerieben (Krenreißer), dazu kommen noch Limonischalen (Zitronenschalen), Zwiebel und Kapern, diese werden fein geschnitten und in Butter geröstet, mit Rahm aufgegossen, dann über den Rostbraten gegossen. Als Beilagen: Nudel, Knödel.....

Guten Appetit!

*Das Rezept ist aus einem alten Kochbuch
aus Pfaffstätt um 1925.*

GOLDHAUBEN- und TRACHTENGRUPPE, BÄUERINNEN UND FRAUENBEWEGUNG

Ausflug der Goldhauben u. Trachtengruppe, Bäuerinnen und Frauenbewegung



Bei bestem Ausflugswetter sind wir im September zu unserem Ausflug nach Passau gestartet. Nach einer Stadtführung inklusive Führung im Passauer Dom sind wir mittags mit dem Schiff auf der Donau Richtung Schlägen gefahren.

Auf dem Rückweg haben wir das Stift Engelszell besichtigt, das einzige Trappisten Kloster Österreichs. Dazu hat uns Frau Magdalena Staffl einen sehr interessanten Einblick in das Leben der Trappisten gegeben. Weiter ging es nach Schärding wo wir am schönen historischen Stadtplatz eine kurze Kaffeepause einlegen konnten. Den schönen Tag haben wir dann beim Braugasthof Vitzthum in Uttendorf ausklingen lassen.

Adventbasar

DANKE an alle Frauen die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen unseres Adventbasar's beigetragen haben.



Ehrung

Magdalena Staffl wurde zur Ehrenobfrau der Goldhauben- und Trachtengruppe ernannt.



*Wir wünschen allen
Pfaffstätterinnen und Pfaffstättlern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2020.*

KAMERADSCHAFTSBUND

Das **traditionelle Totengedenken** am Freitag, den 20.9. wurde heuervon Pfarrer Dr. Josef Pollhammer zelebriert und von der Musikkapelle Schalchen musikalisch gestaltet. Mit den Kameraden der Feuerwehr und der Gemeindevertretung fand anschließend die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal statt. Nach der Landeshymne folgte das Defilee und der Abmarsch ins Vereinslokal Sigl.



Am Sonntag, den 29.9. feierte die Pfarre Pfaffstätt das **Erntedankfest**. Den festlichen Zug zur Kirche begleitete auch der Kameradschaftsbund mit 16 Mann und Fahne. Der feierliche Dankgottesdienst wurde von Pfarrer Dr. Pollhammer gestaltet. Das Erntedankfest fand in kameradschaftlicher Runde im Gasthaus Sigl seinen Ausklang.



Die **Allerheiligensammlung** brachte einen Betrag von Euro 782,77 für die Erhaltung von Kriegsgräbern und Denkmälern im In- und Ausland. Der Dank gebührt den Sammlern und den Friedhofsbesuchern für die große Spendenbereitschaft.



Am Sonntag, den 1. Dezember fand die traditionelle **Weihnachtsfeier** im Vereinslokal Gasthaus Sigl statt. Obmann Josef Eidenhammer begrüßte zahlreiche Kameraden mit Ehegattinnen sowie die Ehrengäste Pfarrer Dr. Josef Pollhammer, Vizebürgermeister Franz Bendlinger, Fahnenpatin Thea Kreil und Altbürgermeister Franz Gerner.

Besinnliche und lustige Weihnachtsgeschichten und eine Abordnung der Musikkapelle Schalchen umrahmten diese Feier.

Der Obmann bedankte sich bei der Gemeinde Pfaffstätt und bei der Raiffeisenbank Mattigtal für die finanzielle Unterstützung und wünscht allen Anwesenden einen besinnlichen Advent, ein Frohes Weihnachtsfest und Alles Gute für das neue Jahr.



Der Vorstand

Unter dem Motto "von Alt für Jung"

lädt der Kameradschaftsbund ein zum

Kinderfasching



in Pfaffstätt

am Samstag, dem 25. Jänner 2020

von 14.00 bis 18.00 Uhr

in der Turnhalle in Pfaffstätt.

Für Unterhaltung sorgt



Mit Animation und Kinderschminken

jedes Kind erhält ein kleines Geschenk.

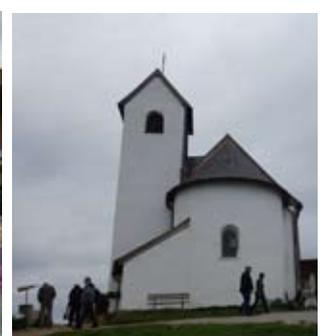
Wir freuen uns auf euren Besuch

(Bitte keine Luftschlangensprays)

PENSIONISTENVERBAND

Unser heuriger Ausflug führt uns zum "Hexenwasser" nach Söll. Mit der Seilbahn ging es zunächst bis zur Mittelstation. Viele wagten sich weiter bis zur Gipfelstation der "Hohen Salve". Nach einem Rundgang und Blick weit ins Land ging es wieder retour zur Mittelstation.

Einige machten noch den Rundgang ums Hexenwasser, andere suchten schon das Restaurant auf um Mittag zu essen. Nach der Stärkung fuhren wir weiter zur Genusswelt und danach nach Erb zum Hödnerhof. Bei strömenden Regen machten wir uns auf die Heimfahrt. In Anthering kehrten wir zur Jause ein.



SPORTUNION PLATTENWERFERVEREIN

JAHRESBERICHT 2019

04.01.2019:

Preiswatten im Gasthaus Sigl mit 24 Mannschaften.

1.) Kreil Alois mit Rauch Franz 2.) Launer Christian mit Duschl Günther, 3.) Rinnerthaler Thomas mit Fackler Kurt, 4.) Mühlbacher Hubert mit Mitterbauer Martin.

24.01.2019:

3.) **Jahreshauptversammlung mit Neuwahl**

Neuer Vorstand bis 2022: Obmann: Unrein Manfred, Stellvertreter Gamperer Franz, Kassier: Adlhart Adolf, Stellvertreter Cech Karl, Schriftführer: Neumeier Wolfgang, Stellvertreter Schneillinger Rudolf, Kassaprüfer: Falterbauer Franz und Staffl Johann.

16.03.2019:

Hallenturnier in der Reithalle Gärtner mit 22 Mannschaften.

Sieger: ASKÖ PC Taufkirchen, 2.) PEC Aschau, 3.) PWV Kelchsau, 4.) PWV Kössen. Weiters nahmen wir mit einer Mannschaft bei den Turnieren in Altheim, Taufkirchen/Pram, Geretsberg, und in Zell/Moos mit zwei Mannschaften teil.

27.04.2019:

1.) Turnier in der Meisterschaft der Regionalliga Süd West in Pfaffstätt

18.05.2019:

2.) Turnier in der Meisterschaft der Regionalliga Süd West in Pfaffstätt Endstand nach 11 Turnieren: Pfaffstätt 1 am 7. Platz, Pfaffstätt 2 am 11. Platz.

03.08.2019:

Sportunion Landesmeisterschaft 2019 im Plattenwerfen. 9 Mannschaften und 24 Einzelwerfer nahmen daran teil.

Sieger im Mannschaftsbewerb und somit Union Landesmeister im Plattenwerfen 2019 wurde Pfaffstätt 1 mit Adlhart Adolf, Falterbauer Franz, Schneillinger Rudolf und Staffl Johann. Den Einzelbewerb gewann Radpold Johann von Union Diersbach vor Stadler Helmut von Union Suben und Ecker Josef von Union Diersbach. Pfaffstätts Werfer belegten die Plätze 9, 10, 11, 12, 13. Herzliche Gratulation den Siegern!

01.09.2019:

Vereinsmeisterschaft 2019: 12 Werfer, Sieger: Staffl Johann vor Falterbauer Franz und Cech Karl.

21.09.2019:

Braunauer Bezirksmeisterschaft in Pfaffstätt. 14 Mannschaften nahmen daran teil, darunter 4 Hobby Mannschaften. (FF Stallhofen, Spanische Orangen Ranshofen, Mauerkirchen3 und Ibm). Bezirksmeister wurde PWC Altheim1 vor PWC Mauerkirchen1 und PEC Aschau1. Pfaffstätt1 am 10. Platz und Pfaffstätt2 am 13. Platz.

09.11.2019:

Abschlußveranstaltung des Landesverbandes der Plattenwerfer in Ried im Innkreis. Im Rahmen dieser Feier wurde Adlhart Adolf für seine Leistungen für den Plattenwerfersport, (30 Jahre Kassier, 30 Jahre aktiver Werfer, 1x Landesmeister, mehrmals Bezirksmeister), mit dem silbernen Ehrenzeichen des Landesverbandes ausgezeichnet.

Wir danken Ihm für seine geleistete Arbeit und gratulieren ganz herzlich zu seiner Auszeichnung.



TERMINE 2020:

Freitag, 03.01.2020:

Preiswatten im GH Sigl, 19.00 Uhr

Donnerstag, 30.01.2020:

Jahreshauptversammlung, GH Sigl, 19.00 Uhr

Samstag, 21.03.2020:

Hallenturnier in der Reithalle Gärtner, 12.30 Uhr

Samstag, 25.04.2020:

1. Turnier, Sportplatz Pfaffstätt, 13.00 Uhr

Samstag, 02.05.2020:

2. Turnier, Sportplatz Pfaffstätt, 13.00 Uhr

Zum Schluss sei allen gedankt, die in irgendeiner Weise den UNION PWV Pfaffstätt unterstützt haben. Der Familie Gärtner für die kostenlose Benützung der Reithalle, den Firmen für die Transparentwerbung, den aktiven Werfern für ihren Eifer bei Training und den Turnieren, bei unseren Frauen, die für Kuchen und Versorgung der Gäste bei den Turnieren sorgen, aber auch bei allen Mitgliedern die uns immer wieder unterstützen.

Der Dank sei verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Weihnachtsfest und für das Neue Jahr 2020.

Der Vorstand und die Plattler des UNION PWV Pfaffstätt



Jahresabschluss der Feuerwehr

Beim heurigen Jahresabschluss wurden wir wieder sehr gut verköstigt.



Übung mit dem neuen Spineboard



Friedenslicht 24. Dezember



WIE GEWOHNT, WIRD DIE FEUERWEHRJUGEND AUCH HEUER WIEDER AM VORMITTAG DES 24. DEZEMBER MIT DEM FRIEDENSLICHT VON HAUS ZU HAUS GEHEN.

Sichere Feiertage!

Damit es gar nicht so weit kommt und die freiwilligen Feuerwehrkameraden die Feiertage zuhause bei ihren Familien feiern können, hier einige Sicherheitstipps für die Feiertage.



2 Sekunden

In nur sechs Sekunden...

4 Sekunden

... kann sich ein trockener Christbaum...

6 Sekunden

... mit einer Stichflamme entzünden!



SICHERHEIT

Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.



ABSTAND

Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.



LÖSCHMITTEL

Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.



NOTRUF 122

Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122.

Termine 2020

18. Jänner 2020 Dorfball in der Turnhalle

28. Februar 2020 Jahreshauptversammlung,
19.30 Uhr GH Sigl

12. März 2020 Monatsübung

25. April 2020 Zeughausputz

Die Freiwillige Feuerwehr Pfaffstätt wünscht allen Mitgliedern und allen Pfaffstättern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

UNION TENNISCLUB

Das erste Jahr mit den neuen Plätzen ist zu Ende. Ich möchte sagen, dass es eine sehr gute Entscheidung war, die Plätze grundlegend zu erneuern. Die Tennissaison wird verlängert - manche spielen jetzt noch; der Wartungsaufwand ist weniger geworden und die Pausen nach Regenfällen sind kürzer. Auch das Zusehen ist angenehmer, weil man durch das Stutzen des Zaunes, freie Sicht auf die Spieler hat.

Ich möchte mich hiermit noch einmal bei der Gemeinde und bei allen Helfern herzlich für die finanzielle Unterstützung und die zahlreichen Arbeitsstunden bedanken.



Im Verein trainieren mehr als 30 Kinder und Jugendliche, die bestens von Rauch Robo und Mühlberger Stefan betreut werden. Dabei bekommen sie Unterstützung von Zellner Helena aus Mattsee und in der Intensivwoche half auch Probst Andrea aus. Vielen Dank. Durch die Verschiebung der Jugendmeisterschaften auf August und September wurde ein eigener Bezirkscup eingeführt, bei dem wir mit 4 Mannschaftsteilnahmen.

Die U15 wurde dabei zweite und die anderen Teams belegten dritte und vierte Plätze. Ergebnisse sind auf www.tennisliga-braunau.at zu finden.

Erfolgreicher verliefen die Jugendmeisterschaften. Unsere U10 wurde Meister. Sie durften daher wieder zum Tennisturnier der Damen nach Linz fahren. Dort wurden die Meisterurkunden überreicht und im Anschluss die Halbfinale besucht. Die U14 belegte Rang 2 und die U18 wurden in der Bezirksklasse dritte. Insgesamt hatten wir 39 Kinder zu den Meisterschaften gemeldet, was sicher nicht sehr vielen Vereinen gelingt.

Von Anfang Mai bis Juli liefen die Mannschaftsmeisterschaften. Unser Herren 1 Team erreichte dabei den 9. Rang in der Bezirksklasse, was leider den Gang in die 1. Klasse bedeutet. Die zweite Herrenmannschaft wurde sechste in der 2. Klasse.



Die Klubmeisterschaften wurden von 1. bis 17. August ausgetragen. In sieben verschiedenen Bewerben wurden die Sieger ermittelt. Dank an Robo und Hias fürs Grillen, Michael fürs Zelt und unseren Mädels für die Salate und Kuchen.

Die Trainings im Winter sind auch heuer wieder in Simbach und Michaelbeuern in der Halle.

Ergebnisse:

Ergebnisse Klubmeisterschaft 2019				
	1. Platz	2. Platz	3. Platz	3. Platz
U10 Einzel	Xaver Mühlbacher	Mia Weiss	Anna Mühlberger	Sara Zecirovic
U10 Doppel	Felix Hehenberger Johannes Kopp	Sara Zecirovic Johannes Kohlmann	Mia Weiss Carolina Böckl	Simon Hengstberger +Anna, Carolina, Johannes
U14 Einzel	Simon Ibertsberger	Bastian Kainz	Jacob Duschl	Sebastian Spermoser
U14 Doppel	Simon Ibertsberger Elias Lengauer	Stefan Berghammer Sebastian Spermoser	Bastian Kainz Matteo Winkelmeier	Jacob Duschl Jonas Chafil
	1. Platz	2. Platz	3. Platz	
Herren Einzel B	Martin Strasser	Matthias Ibertsberger	Matthias Ibertsberger jun.	Paul Mühlbacher
Herren Einzel A	Roland Mühlberger	Alex Ellinger	Andreas Maier	Stefan Mühlberger
Herren Doppel	Roland Mühlberger Simon Ibertsberger	Matthias Ibertsberger Stefan Mühlberger	Marcel Rauch Wolfgang Berghammer	Manfred Probst Lorenz Wolf

So möchte ich allen Pfaffstättern noch fröhliche Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Allen Sportlern viel Erfolg für 2020.

Herzlicher Dank an alle Helfer und Gönner. Speziell unseren Sponsoren gilt ein großes Dankeschön, denn mit diesen Beiträgen können wir unsere Kids wirklich unterstützen und günstige Trainings anbieten.

Vielen Dank an:

Hubers Landhendl, Honda Gamperer, Fa. Mühlberger, Sport Rinnerthaler, Jakob Michael – OVB, Salzburger Sparkasse, Pieringer Christian - ISG Industrie Service GmbH, Kletzl Norbert - Einrichtungsstudio, HEA Tischlerei Hehenberger, Gemeinde Pfaffstätt und BGM Wolfgang Gerner, Fa. DID Alfons Schnellberger, Gasthaus Sigl, Fa. Tschabitzer; Fa. STH Hager Robert; RC Tec Reichl Christoph; MFO Maier Franz, Joanas World

WERBUNG



LAUFGURS 1:

Montag, 30. März in Mattighofen für Einsteiger und Fitnessläufer

LAUFGURS 2:

Donnerstag, 2. April in Mattighofen für fortgeschrittene Läufer mit Wettkampfabitionen

WOCHENENDSEMINAR:

Samstag 4. und Sonntag 5. April in Rif/Salzburg

Josef Hartl

A-5223 Pfaffstätt · Bergstraße 29

Tel. +43 680 216 9 964

info@besserlaufen.at

INFO: www.besserlaufen.at

Liebe Fußballfreunde!

Der SV Pfaffstätt ist nach letztem Jahr erneut Herbstmeister der 2. Klasse Südwest!!! Wir machen daher zu Beginn einen ausführlicheren Rückblick auf die äußerst erfolgreiche Herbstsaison 2019. Ehre wem Ehre gebührt!

Nachdem wir im Saisonfinale 2018/2019 am Ende den guten vierten Tabellenplatz erreichten, war die Erwartungshaltung für die neue Saison dementsprechend hoch, jedoch lag der Druck, am Ende ganz vorne zu stehen, eindeutig bei anderen Mannschaften: Mauerkirchen, Geretsberg oder auch die jungen wilden Friedburg Juniors, wurden schon vor der Saison von mehreren Seiten als DIE Meisteraspiranten der 2. Klasse Südwest genannt.

Wir konnten im Sommer mit Slobodan Gusa (Pablo) und Alexander Pina (Ramon) auch zwei Neuzugänge verbuchen und nach einer guten Vorbereitungsphase war die Mannschaft von Trainer Penninger bereit für die Hinrunde, die am 18. August 2019 mit dem Spiel gegen die Tarsdorfer auf heimischer Anlage eröffnet wurde. Mit Toren von Eniz Bahtic und Simon Bendlinger konnten wir einen souveränen 2:0 Heimsieg einfahren und waren am Samstag darauf in der Schwand zu Gast. Am Ende mussten wir dort aber eine sehr unglückliche 3:2 Niederlage hinnehmen. Der Siegestreffer für die Heimischen fiel erst in der 92. Minute durch einen Kopfball. Wir konnten den Zuschauern über 90min einen Kampf auf Augenhöhe bieten, in dem Maislinger mit einem verwandelten Foulelfmeter und Sabahudin Nezirovaz nach einer schönen Aktion in der Offensive für uns die Torschützen stellten. Unsere Reserve hielt nach 2 Spieltagen beim Punktemaximum und stand auf dem ersten Tabellenplatz.

Der knappen Niederlage in der Schwand folgten nun ganze 3 Siege am Stück. Im Heimspiel gegen Mining gab es ein wahres Torfestival, welches wir am Ende mit 6:3 (!) für uns entschieden. Erstmals konnte neben Bahtic, Sabahudin und Maislinger auch unser Spielmacher Slobodan „Pablo“ Gusa den Ball im gegnerischen Tor versenken.

Eine Woche später konnten wir einen klaren 4:1 Auswärtssieg in Feldkirchen feiern. Die Tore für Pfaffstätt erzielten Gusa, zweimal Petr Barth und Bahtic. Im Heimspiel gegen Uttendorf gab es beim 2:0 Sieg mit Toren von Vitzthum und Gusa erneut 3 Punkte. Unsere Reservemannschaft erlebte hingegen ein auf und ab, was mit einem 1:0 Sieg gegen Mining

begann, einem hart erkämpften 5:5 in Feldkirchen weiter ging und einer 0:9 Schlappe gegen Uttendorf endete.

Die siebente Runde war spielfrei und unsere Spieler, Trainer, Fans und Freunde des SV Pfaffstätt machten sich auf eine erlebnisreiche Reise zum Nürnberger Altstadtfest.



Zwei wunderschöne Tage in geselliger Runde und vielen isotonischen Getränken folgten etwas härtere Trainingseinheiten, galt es doch die auf der Strecke gebliebene Substanz wieder zu kompensieren...und es gab einiges zu kompensieren ;-)

Am 29. September hatten wir St. Radegund zu Gast. Unsere Mannschaft fegte die weit angereisten Gäste mit 5:0 vom Platz und auch in der Tabelle rückten wir erstmals auf den zweiten Platz hinter Friedburg vor. Neben den Toren von Bathic, Gusa, Maislinger konnte auch erstmalig Neumeier Wolfgang, einer der jungen Wilden das Spielgerät in den Maschen versenken. Für die Reserve schaute am Ende auf heimischen Rasen leider nur ein 1:1 Unentschieden heraus.

In der 8. Hinrunde waren wir beim Absteiger aus

Mauerkirchen zu Gast. Keiner konnte die Stärke der Mauerkirchner genau einschätzen, wir waren jedoch aufgrund der guten Ergebnisse im Vorfeld gewarnt. Die Einstellung unserer Elf stimmte und gleich von Beginn an war es klar, wir wollen diese drei Punkte! Durch einen Doppelpack von Spielermacher Slobodan Pablo Gusa fuhren wir den fünften Sieg in Folge (!) ein und rückten dem Tabellenführer aus Friedburg gefährlich nahe. Leider lief es bei der Reserve nicht so erfreulich, diese verlor in Mauerkirchen mit 2:0 und befand sich nunmehr bereits im Mittelfeld der Tabelle.

Gegen St. Peter galt es auf heimischen Boden diesen positiven Trend weiter fortzusetzen, was uns am Ende zwar vom Ergebnis her gelang, dieser Sieg aber hart erkämpft war und wir über 90min nicht immer die bessere Elf am Platz waren. Egal, nur so wird man Meister konnte man von dem einen oder anderen Fan nach dem Spiel hören. Es netzten diesmal Maislinger und Spielertrainer Penninger ein. Auch die Reserve konnte wichtige drei Punkte einfahren, machte es aber am Ende genau wie die Erste Mannschaft spannend und siegte knapp mit 4:3.

Am 19.10 war Oktoberfeststimmung in Jeging angesagt, doch irgendwie konnten wir die ausgelassene Stimmung außerhalb des Spielfeldes nicht mit ins Spiel reinnehmen und agierten nervös und in der ersten Hälfte mit ungewohnt vielen Eigenfehlern und nicht vorhandenen Spielfluss. In der zweiten Hälfte wurde besser begonnen und wir konnten zwischenzeitlich durch Tore von Penninger und Vitzthum sogar in Führung gehen. Am Ende konnten wir diesmal diese Führung aber nicht bis zum Ende halten, bekamen die Heimischen in der Nachspielzeit noch einen Elfmeter zugesprochen der das 2:2 besiegelte. Die Reservemannschaft verlor das Spiel mit 5:2 und kam aus der sich fortsetzenden Berg und Talfahrt leider nicht wirklich raus.

Im Spitzenspiel der Runde trafen wir daheim im Mattigstadion auf die Juniors aus Friedburg. Bei herrlichem Fußballwetter und prall gefüllten Tribünenplätzen erwarteten alle einen richtigen Schlagabtausch, spielten hier doch immerhin die beiden Tabellenführer gegeneinander. Das Spiel war durch gute Defensivleistungen und wenigen Offensivchancen auf beiden Seiten geprägt und somit stand am Ende ein 0:0 Unentschieden, was angesichts des Spielverlaufs durchaus gerecht ausfiel. Es galt jetzt alles auf die letzten beiden Begegnungen gegen Pischelsdorf und

Geretsberg auszurichten und im besten Fall 6 Punkte daraus mit in das Frühjahr zu nehmen.

Die erste Hälfte gegen unseren Lieblingsgegner aus Pischelsdorf war mit Verlaub das schlechteste was wir bis jetzt in dieser Saison geboten haben und zur Pause waren wir verdient mit 0:1 im Rückstand. Ich weiß nicht wie es Penninger in der Kabine geschafft hat, diese Leistung aus den Köpfen zu bekommen, die Elf war auf jeden Fall nach der Pause wie ausgewechselt und mit einer starken Mannschaftsleistung konnten wir durch Tore von Bahtic, Maislinger und zweimal Pablo als Sieger vom Platz gehen und erstmals die Tabellenführung übernehmen. Auch die Reserve siegte mit 2:0 und konnte sich wieder im vorderen Drittel platzieren.

Im letzten Spiel der Herbstsaison ging es nach Geretsberg wo wir aus eigener Kraft den Herbstmeistertitel fixieren konnten. Die Reserve verlor im Vorfeld leider mit 7:2 und steht am Ende im guten Mittelfeld.

Anders bei der Ersten Mannschaft: Von Anfang an war es bei jedem Spieler zu spüren, wir wollen diesen Titel und wir holen uns diesen! Nachdem bereits nach 9 Minuten der Führungstreffer durch Pablo gelang, konnte auch der zwischenzeitliche Ausgleich und der etwas zerfahrene Beginn in der zweiten Halbzeit daran nichts ändern. Durch einen schönen Kopfball von Pablo gingen wir in der 72. min wieder verdient in Führung und krönten uns mit einem sehenswerten Weitschuss von Wolf Valentin zum Herbstmeister!



Ergebnisse und Tabelle der Hinrunde 2019/2020:

Begegnung	Datum	KM / RM
SV Pfaffstätt – Union Tarsdorf	18.08.2019	2:0 / 2:0
Union Schwand – SV Pfaffstätt	24.08.2019	3:2 / 1:3
SV Pfaffstätt – SV Mining/Mühlheim	31.08.2019	6:3 / 1:0
Union Feldkirchen – SV Pfaffstätt	07.09.2019	1:4 / 5:5
SV Pfaffstätt – SV Raika Uttendorf	14.09.2019	2:0 / 0:9
Spielfrei	22.09.2019	- / -
SV Pfaffstätt – Union St. Radegund	29.09.2019	5:0 / 1:1
SV Mauerkirchen – SV Pfaffstätt	05.10.2019	0:2 / 2:0
SV Pfaffstätt – Union St.Peter/H.	12.10.2019	2:1 / 4:3
TSU Jeging – SV Pfaffstätt	19.10.2019	2:2 / 5:1
SV Pfaffstätt – Friedburg Juniors	27.10.2019	0:0 / -
SV Pfaffstätt – FC Gurtner Pischelsdorf	02.11.2019	4:2 / 2:0
Union Geretsberg – SV Pfaffstätt	09.11.2019	1:3 / 7:2

Tabelle Kampfmannschaft

2. Südwest

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Pfaffstätt	12	9	2	1	34:13	21	29
2	SPG SV Lugstein Cabs Friedburg/Pöndorf Juniors 1b	12	8	2	2	31:13	18	26
3	Schwand	12	7	1	4	27:18	9	22
4	Mauerkirchen	12	7	1	4	23:17	6	22
	Tarsdorf	12	7	1	4	23:17	6	22
6	Geretsberg	12	6	2	4	31:21	10	20
7	St. Peter a.H.	12	5	2	5	23:22	1	17
8	Feldkirchen/M.	12	5	1	6	23:26	-3	16
9	Uttendorf	12	3	3	6	14:22	-8	12
10	Pischelsdorf	12	3	2	7	26:39	-13	11
11	Mining/Mühlheim	12	3	1	8	23:36	-13	10
12	Jeging	12	2	2	8	21:38	-17	8
13	St. Radegund	12	2	2	8	12:29	-17	8

Tabelle Reservemannschaft

2. Südwest Reserve

Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	St. Peter a.H.	11	9	0	2	44:24	20	27
2	Geretsberg	11	7	2	2	47:22	25	23
3	Tarsdorf	11	7	0	4	34:22	12	21
4	Uttendorf	11	6	2	3	44:25	19	20
5	Mining/Mühlheim	11	6	0	5	37:23	14	18
6	Feldkirchen/M.	11	5	2	4	30:30	0	17
7	Pfaffstätt	11	5	2	4	21:33	-12	17
8	Jeging	11	4	0	7	24:35	-11	12
9	St. Radegund*	11	3	2	6	28:31	-3	11
10	Pischelsdorf	11	3	1	7	23:32	-9	10
11	Schwand	11	3	0	8	22:40	-18	9
12	Mauerkirchen	11	2	1	8	20:57	-37	7

Rückreihung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)

Wir möchten uns hiermit beim Vorstand, bei den Mitgliedern, Spielern, Trainern, Sponsoren und Fans des SV Pfaffstätt für die grandiose Unterstützung – sei es bei den festlichen Aktivitäten oder Aktionen rund um den Sportplatz – herzlichst bedanken und hoffen weiter auch 2020 auf eure Unterstützung!

Besonderer Dank von Seiten des Vorstands und auch der Spieler geht aber an 2 langjährige und verdiente Mitglieder des SV Pfaffstätt und einen Mann vom Fach. Unsere Platzwarte leisten gute Arbeit. Sie können sich aber auch manchmal etwas zurücklehnen, denn wir haben 2 Männer fürs „Grobe“.



Einerseits unser ehemaliger Trainer der Kampfmansschaft, Erwin Schmitzberger, der sich der Maulwurfsplage bei beiden Fussballplätzen angenommen hat. Am Foto bei der Gartenarbeit mit seiner Enkelin (ich denke nicht, dass sie dabei auf Maulwurfsjagd sind) fängt er die Maulwürfe, die am

Haupt- und Nebenplatz ihr Unwesen treiben. Auch der Vorplatz des Spielplatzes wurde von den Tieren in Mitleidenschaft gezogen. Dank Erwin hält sich der Schaden in Grenzen und er wird auch in Zukunft „auf die Jagd gehen“.

Ehrenobmann Hermann Duschl sorgt in seiner jetzt doch üppigeren Freizeit dafür, dass unsere Fußballer von klein bis groß einen tadellosen Platz ohne Unebenheiten zum Spielen und Trainieren vorfinden. Die Spieler freuen sich einerseits darüber, andererseits fehlt ihnen seither jedoch die Ausrede von wegen der Ball hätte sich versprungen. Dies gehört seit geraumer Zeit nun der Vergangenheit an.



Damit auch die legendäre „Lein“ in Schuss bleibt und dementsprechend aussieht hat sich der Fachmann Sepp Eidenhammer dazu bereit erklärt sich darum in kleinster Schwerstarbeit -uns dabei mit all seinem Können und seiner Berufserfahrung unter die Arme zu greifen und hat die guten Pflanzen von den weniger guten befreit.

Vielen Dank dafür!

Im zweiten Teil unseres Berichts möchten wir einen kurzen Einblick auf die Aktivitäten im Verein und eine kurze Vorschau auf die kommenden Events rund um den Sportverein geben.

Die diesjährige **Weihnachtsfeier** des SV Pfaffstätt findet am 21.12.2019 ab 19:00 Uhr im GH Sigl statt. Alle Mitglieder des Vereins sind dazu herzlichst eingeladen!

Am Freitag, dem 14. Februar 2020 findet die **Jahreshauptversammlung** des SV Pfaffstätt um 19:00 Uhr beim GH Sigl statt. Alle Mitglieder sollten hierzu Zeit finden, gilt es doch dieses Jahr wieder die Vorstandswahlen abzuhalten und wichtige Informationen rund um den Verein und den Spielbetrieb zu verkünden.

Der **Hausball** geht nächstes Jahr wieder am Faschingsamstag, dem 22. Februar 2020 über die Bühne. Nach dem großen Erfolg 2019 findet diese Veranstaltung auch diesmal wieder im Herzen Pfaffstätts, im GH Sigl statt. Das Motto für das beliebte Faschings-Gschnas wird selbstverständlich noch bekannt gegeben.

Es werden die beiden Wochen vorher auch wieder Haussammlungen für die Tombola Preise durchgeführt.

Vorausschauend auf den Sommer 2020 sind zwei Termine vorzumerken:

Am 4. Juli 2020 steigt am Sportplatzgelände das **Crossover** und von 24. bis 26. Juli 2020 findet an selber Wirkungsstätte das alljährliche **Sportfest** mit Seniorenturnier, Betriebsabend, Hobbyturnier und Frühshoppen statt.

Der SV Pfaffstätt und alle seine Mitglieder würden uns sehr freuen, Sie auf den einen oder anderen Event begrüßen zu dürfen. Geselligkeit und Unterhaltung werden weiter großgeschrieben und zelebriert, lassen Sie uns die großartige Zusammengehörigkeit im Ort genauso weiterleben, wie es die letzten Jahre war!

Wir vom Vorstand möchten nach dem äußerst erfolgreichen Jahr 2019 nochmal Danke an alle sagen und wünschen allen Pfaffstätterinnen und Pfaffstättern ein frohes Fest und guten Rutsch ins neue Jahr 2020!

Für den Sportverein Pfaffstätt
Markus Weiss (Schriftführer Stv) und Christian Launer
(Sportlicher Leiter)

KRIPPENFREUNDE

Bei der **Jahreshauptversammlung** im Gasthaus Sigl am 27.11.2019 wurden Herr Robert Etzelsberger und Herr Harald Spies vom Österreichischen Krippenverband in Vertretung von Herrn Herbert Klein mit der silbernen Ehrennadel für Verdienste im Österreichischen Krippenwesen ausgezeichnet.

Unser Obmannstellvertreter Herr Richard Kraiger hielt die Laudatio für die beiden und fand wie immer die passenden Worte.

Es war uns eine Freude, dass auch die Vertreter der Gemeinde mit Herrn Bgm. Wolfgang Gerner und Vizebgm. Franz Bendlinger bei der Überreichung dabei waren.



Übergabe der Urkunden im Gasthof Sigl bei der Jahreshauptversammlung 2019

Ein Krippenjahr ist schnell vorbei, im August haben wir mit dem Bau von 5 heimatlichen und 3 Stilkrippen begonnen und bereits am 15. November waren wir damit fertig. Es wurden wieder sehr schöne Krippen gebaut und die Krippenbauer des Kurses sind zu Recht stolz auf Ihre Krippen. Die Krippen waren auch bei unserer Ausstellung im Dezember 2019 in der Mühle zu bewundern.

Hier noch ein paar Eindrücke unseres Krippenbaukurses 2019:



Martin und Gerda Neuhauser



Claudia Leidl



Martin Fuchs



Herbert Fuchs



Katharina Christon



Monika und Barbara Etzelsberger



Thomas Fuchshuemer



Verena Geier

Die Krippen wurden am 29.11.2019 durch den Vorstand der Krippenfreunde und Vertreter der Gemeinde an die Krippenbauer beim Abschluss 2019 feierlich übergeben.

Es ist Zeit für das, was war, danke zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt. In diesem Sinnen allen ein frohes und besinnliches Weihnacht, und Gesundheit für 2020.

Nähere Informationen auf unserer Homepage:
www.krippenfreunde-pfaffstaett.com

Eure Krippenfreunde

Plakettenverleihung

„Der Innviertler Kulturkreis gratuliert Ihnen sehr herzlich zu der stilvoll gelungenen Renovierung dieses historischen Gebäudes und darf Ihnen als sichtbares Zeichen der Anerkennung diese Plakette überreichen“



Mit diesen Worten übergaben Präsident Dr. Georg Wojak, Obmann Michael Stabauer und die Laudatoren Maria und Josef Gann die Plakette „Bleibende Werte für's Innviertel“ an die jetzigen Besitzer der ehemaligen Villa Stillfried – Christallnigg, Hilde und Alfons Schnellberger bei einer sehr würdigen Feier am Samstag, 28. September 2019, in Pfaffstätt.



Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde von einem besonderen Musikensemble: klassische Musik von Mitgliedern des Mozarteumorchesters sowie moderne Lieder eines Jazzensembles (Verwandte und Freunde der Hausbesitzer), die mit ihren Darbietungen die Besucher begeisterten.

In seiner Festansprache betonte Präs. Dr. Wojak den Wert dieser Aktion des IKK und bedankte sich bei den vielen Menschen im Bezirk Braunau, die bei den verschiedenen Aktivitäten des IKK eifrig mitwirken. Bei Kaffee und von der Hausherrin als Konditormeisterin selbst hergestellten süßen Köstlichkeiten klang der stimmungsvolle Nachmittag aus.

Bericht Michael Stabauer





AUTOHAUS GmbH
Gamperer
Hauptstraße 26 www.gamperer.at
5223 Pfaffstätt

Das Autohaus Gamperer Team bedankt sich recht herzlich bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht frohe Weihnachten und gute Fahrt ins neue Jahr 2020!



*Herzliche E~~N~~TLADUNG
zum HONDA FRÜHSTÜCK
am 25. Jänner von 09:00 bis 15:00 Uhr
Wir freuen uns auf Euren Besuch!*

HONDA Der neue **CR-V**
Jede Fahrt beeindruckend

Der neue Honda CR-V jetzt mit bis zu € 3.500,- **PREISVORTEIL:**

- € 1.000,- **PowerBONUS**
- € 1.000,- **AllradBONUS**
- € 1.000,- **FinanzierungsBONUS**
- € 500,- **VersicherungsBONUS**

Kraftstoffverbr. komb. (NEFZ): 5,3-7,1 (l/100 km), CO₂ Emission in g/km: 120-162

Aktion gültig für geeignete Neufahrzeuge Honda CR-V bei Kauf und Zulassung bis 31.12.2019. FinanzierungsBONUS gültig bei Finanzierung über Honda Financial Services. VersicherungsBONUS gültig bei Abschluss eines Vertriebses des Honda Versicherungsservice. AllradBONUS gültig für CR-V AWD Modelle. AllradBONUS und PowerBONUS werden vom Listenpreis abgezogen.

8 HONDA PREMIUM QUALITY JAHRE

HONDA **AUTOHAUS** GmbH
Gamperer
A-5223 Pfaffstätt, Hauptstraße 26
Tel.: 07742 / 26 41-14/15, www.GAMPERER.at

Abbildung zeigt Modell CR-V Hybrid Executive

Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Die **Maroni** ist eine Frucht mit verschiedenen Heilwirkungen.

Sie sind in roher Form zum Beispiel ein sehr positives Nahrungsmittel zur Stärkung des Herzens. Da diese roh schwer zu schälen sind, einfach einschneiden und kurz blanchieren.

„Wer im Herzen Schmerzen leidet, ... esse oft die rohen Kerne ... und er gelangt zu Stärke und Frohsinn.“ ~ Hildegard v. B. ~

In den Maroni sind so gut wie alle mineralischen Salze und viele Vitaminkomplexe sowie reinste Öle enthalten. Daher sind sie in gekochter Form auch gut zur Unterstützung des Gehirns sowohl zur Vorbeugung, Regeneration als auch zur zusätzlichen Unterstützung bei Gehirn- bzw. Kopfleiden. Hier können Sie auch die bereits fertig gegarteten Maroni aus dem Glas verwenden.

„Ein Mensch, dem das Gehirn durch Trockenheit leer ist und der davon Kopfschwach wird, koch die inneren Fruchtkerne dieses Baumes in Wasser und gebe sonst nichts dazu. Und wenn das Wasser ausgegossen ist, soll er sie oft nüchtern und nach dem Essen nehmen, und sein Hirn wächst und wird gefüllt und seine Nerven werden stark und so wird der Schmerz im Kopf weichen.“ ~ Hildegard v. B. ~

Auch als Universal-Lebermittel sowie bei zu hohen Blutfetten wird die Maroni verwendet. Rühren Sie dazu einen Esslöffel Maronimehl in ein kleines Glas Honig und essen sie mehrmals täglich 1 Teelöffel davon.

„Wer an der Leber leidet, zerstoße die Eldekastanien-Fruchtkerne und lege sie so in Honig und esse sie oft mit dem Honig und die Leber wird geheilt.“ ~ Hildegard v. B. ~



Alles Gute für Ihre Gesundheit wünscht Augustin Hönegger und das Hildegard-Team

*„Zeit für Liebe und stille Gedanken,
Zeit ohne Grenzen und ohne Schranken.*

*Heller Schein und Kerzenduft,
Weihnachten liegt in der Luft.“*

~ Autor unbekannt ~



Wir wünschen Ihnen eine schöne
Adventszeit und ein besinnliches
Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten.

Bleibt's gesund beinand,

Ihre Familie Hönegger



Hildegard Naturhaus
A-5232 Kirchberg - Ersperding 3
Tel. 07747/5454-office@hildegard.at
www.hildegardmedizin.at

Raiffeisen
Meine Bank



**Mit jedem Bausparvertrag
schenken Sie ein Kinderlachen.**



Entscheiden Sie sich noch in diesem Jahr für eine der beliebtesten Sparformen Österreichs und erhalten Sie bis 31. 12. die volle Bausparprämie für 2019! Damit tun Sie nicht nur sich selbst etwas Gutes, sondern schenken auch ein Kinderlachen. Denn wir unterstützen jetzt für jeden abgeschlossenen Bausparvertrag die SOS-Kinderdörfer mit einer Spende! Nähere Infos auf www.bausparen.at/kinderlachen